

## KONZERT-Vorschau 2022

28. FEBRUAR 2022  
**Die Orgel feiert Fasching**

26. MÄRZ 2022  
**Our Favourite Tunes**  
Jazz auf Saxophon und Orgel

23. APRIL 2022  
**Titel folgt**  
Gitarre und Violine

04. JUNI 2022  
**Orgel und Sopran**

17. SEPTEMBER 2022  
**TITEL FOLGT**

22. OKTOBER 2022  
**Titel folgt**  
Marimbaphon und Vibraphon

12. NOVEMBER 2022  
**Geistliche Chorklänge im Herbst**  
Konzert mit dem Ensemble KornmarktChor  
Leitung Wolfgang Schwendinger

29. DEZEMBER 2022  
**Weihnachtskonzert**

**Es gelten die aktuellen Corona-Maßnahmen.  
Aktuelle Infos auf der Website.**

Eintritt: 15.-/11,- € für Mitglieder Musik in Herz-Jesu und  
Jugendliche bis 19 Jahre);  
Eintritt für Kinder bis 15 Jahre frei!

**Wir bitten um Kartenreservierung  
mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer per  
Mail an [musikinherzjesu@gmail.com](mailto:musikinherzjesu@gmail.com)**

**Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.musikinherzjesu.at](http://www.musikinherzjesu.at)**

*Mit freundlicher Unterstützung von:*



*Gefördert von:*  
Land Vorarlberg  
Landeshauptstadt Bregenz



MUSIK IN  
HERZ-JESU

# Orgel- Weihnacht

Helmut Binder

Sinfonisch-romantische Musik aus  
Frankreich und Deutschland

Werke von  
A. Guilmant, A. Boëly, J. Rheinberger u.a.

**Mittwoch, 29. Dez. 2021, 19.30 Uhr  
Herz Jesu Kirche, Bregenz**



## Programm



### HELMUT BINDER

geboren 1961 in Bregenz, studierte von 1976 bis 1980 am Bregenzer Konservatorium bei Aldo Kremmel und Günther Fetz und von 1980 bis 1988 bei Peter Planyavsky und Noel Flores an der Musikhochschule in Wien, wo er die Konzertdiplome in Orgel und Klavier erwarb. Zusätzlich Unterricht im Dirigieren bei Prof. Guntram Simma.

Er ist mehrfacher Preisträger bei nationalen Wettbewerben und seit über 35 Jahren Hauptorganist an der Bregenzer Herz Jesu Kirche, wo er auch eine Konzertreihe mitbetreut.

Rege Konzerttätigkeit führte ihn in viele Länder Europas und nach China.

CD-Aufnahmen, unter anderem mit Werken von Franz Schmidt, Sigfrid Karg Elert, Max Reger und Anton Heiller sind das Resultat der intensiven Beschäftigung mit diesen Komponisten.

Neben seiner jahrelangen Tätigkeit als Lehrer für Klavier und Orgel an der Musikschule in Dornbirn ist Helmut Binder seit März 2010 Professor für Orgel am Vorarlberger Landeskonservatorium und seit 2015 Chorleiter in der Pfarre St. Peter und Paul Lustenau.

*Alexandre Boely, 1785 - 1858*

Offertoire F-Dur op. 9/1

9 Préludes sur des Cantiques de Denizot (16. Jhd.)

Allegretto h-Moll op.18/10

*Alexandre Guilmant, 1837 - 1911*

Tempo di Minuetto und Cantabile aus der Sonate Nr. 7, F-Dur op. 89

*Felix Mendelssohn Bartholdy, 1809 - 1847*

Präludium Choral und Fuge d-Moll / D-Dur

*Josef Rheinberger, 1839 - 1901*

Intermezzo fis-Moll op.18/4

Vision Des-Dur op. 18/5

*Peter Planyavsky, 1947*

Hört, es klingt und singt mit Schalle

*Max Reger, 1873 - 1916*

Vom Himmel hoch, da komm ich her op. 67/40

*Helmut Binder*

Weihnachtliche Improvisation

### DIE ORGEL

Die große Behmann-Orgel der Herz Jesu Kirche steht unter Denkmalschutz und gilt heute als „beachtenswertes Zeugnis ihrer Entstehungszeit“, als "Hochrangiges Klangdenkmal" und als "Vorarlberger Kulturgut ersten Ranges".

Die Orgel wurde im Jahr 1931 von Josef Behmann als eines seiner größten und letzten Instrumente fertiggestellt. Die Spieltraktur ist elektropneumatisch, die Registertraktur pneumatisch.

Sie ist ein Zeugnis des späromantischen Orgelbaus und bis heute baulich und klanglich unverändert erhalten. In ihrem Gehäuse stehen heute 4529 Pfeifen verteilt auf 61 klingende Register.

Die Orgel wurde im Jahr 1994 von der Orgelbau-firma Kuhn saniert. Im Jahr 2001 wurde ein zusätzliches Register Vox Humana eingebaut.

Im Jahr 2020 war eine Generalreinigung und Sanierung notwendig, um die Orgel langfristig in einem zuverlässigen Zustand zu erhalten. Der Kirchenrat der Pfarre Herz Jesu hat den Auftrag an die international sehr renommierte Orgelbau-firma Rieger aus Schwarzach unter der Leitung von Wendelin Eberle vergeben. Die Arbeiten wurden von Mitte April bis Ende Oktober 2020 durchgeführt - Projektleiter war Timo Allgäuer.

Zusätzlich wurde eine neue elektronische „Setzeranlage“ eingebaut, mit der die Register elektronisch programmiert werden können. Damit wird die Bespielbarkeit der Orgel wesentlich erleichtert und die Möglichkeit für den raschen Wechsel der Register für unterschiedliche Klangfarben erweitert. Die Intonation erfolgte durch Christian Metzler. Das Renovierungsprojekt wurde von Prof. Helmut Binder - seit 35 Jahren Hauptorganist der Pfarre Herz Jesu - sowie von der Diözesanen Orgelkommission unter der Leitung von Bernhard Loss begleitet und mit dem Bundesdenkmalamt abgestimmt.